

Hinweise zur Facharbeit im Seminarfach

Einleitung

Die Facharbeit verfolgt eine wissenschaftspropädeutische Zielsetzung und trägt der Entwicklung der allgemeinen Studierfähigkeit Rechnung. Die Rechtsgrundlagen für die folgenden Hinweise bilden die entsprechenden Hinweise zur Facharbeit im SVBL 1/98 und 3/2006 sowie die entsprechenden Bezugserlasse und Verordnungen für die gymnasiale Oberstufe.

Organisationsrahmen

- Die Facharbeit wird im 2. Semester des 12. Jahrgangs geschrieben und stellt die schriftliche Leistung des 2. Semesters dar. Sie geht mit einem Anteil von 50% in die Gesamtbewertung ein.
- Eine mündliche Präsentation ist optional und ist Bestandteil der Bewertung der sonstigen Leistungen.
- Das konkrete Thema wird von der Fachlehrkraft gestellt.
- Die Schreibzeit beträgt 6 Wochen. Der konkrete Termin wird zu Beginn des Schuljahres von der Schulleitung in Absprache mit der Seminarfachkoordination verbindlich für alle Kurse festgelegt und im Terminplan der Schule veröffentlicht.

Formale Anforderungen

- Die Facharbeit hat einen Umfang von 15 Text-Seiten (Fußnoten zählen zum Text). Der Umfang kann bei Gruppenarbeiten oder Arbeiten mit fachpraktischen Anteilen abweichend festgelegt werden. Eventueller Raum für integrierte Abbildungen ist von dem Textteil abzuziehen.
- Sie umfasst zusätzlich zum Textteil ein Titelblatt (vgl. Anhang), ein Inhaltsverzeichnis (Gliederung mit Angabe der Seitenzahlen), ein Literaturverzeichnis, ggf. einen Anhang, die Versicherung über die eigenständige Bearbeitung (s. Anhang) und ggf. die Einverständniserklärung zur Veröffentlichung.
- Des Weiteren gelten folgende Vorgaben für die Seitengestaltung:
 - Schriftart und -größe: z.B. Arial, 11pt, Times New Roman 12pt, Calibri 12pt., o.Ä.
 - Absatzformat: Blocksatz mit Silbentrennung
 - Zeilenabstand: eineinhalb-zeilig
 - Seitenränder: links 3cm Heftrand, rechts 4cm Korrekturrand
 - Seitenzahlen: beginnend bei erster Textseite
 - Fußnoten: am Seitenende, Zeilenabstand einzeilig in Schriftgröße 9pt bzw. 10pt
- Quellenangaben, Literaturangaben und Zitierweise müssen den formalen Vorgaben des Leitfadens¹ entsprechen, sofern sie nicht mit einem gängigen Literaturverwaltungsprogramm (z.B. Citavi) erstellt werden.
- Direkte und indirekte Zitate müssen kenntlich gemacht werden, und eine Versicherung der selbstständigen Erstellung der Arbeit ist im Anhang anzufügen.
- Die Fachlehrkraft kann einen vollständigen Ausdruck der im Literaturverzeichnis aufgeführten Internetquellen und der Kommunikation mit einer KI (z.B. Angabe der prompts/Chatverläufe) im Anhang verlangen.

¹ Westermann, Leitfaden zur Erstellung einer Facharbeit/Seminararbeit (angeschaffte Fachliteratur) Ein Muster zum Dokumentieren von KI als Quelle findet sich im Anhang

Bewertung und Betreuung

- Die Bewertung der Facharbeit orientiert sich an den Vorgaben zur Korrektur von schriftlichen Klausuren in der Oberstufe und berücksichtigt formale, methodische und inhaltliche Bewertungskriterien (SVBL 1/98, S. 27f), die Anforderungsbereiche I bis III sowie ggf. von den Fachkonferenzen vereinbarte fachspezifische Kriterien. Die methodischen und formalen Aspekte zusammen haben in etwa den gleichen Stellenwert wie die inhaltlich.
- In den Randbemerkungen werden die Vorzüge und Mängel der Facharbeit gekennzeichnet oder kommentiert und Hinweise, Anregungen und Erläuterungen gegeben.
- Ein schriftliches Gutachten, das sich auf die Randbemerkungen und die vorausgesetzten Anforderungen bezieht, fasst die Bewertungs- und Beurteilungskriterien zusammen. Das Gutachten und die Bewertung werden in einer Bewertungstabelle zusammengefasst
- Die Facharbeit wird mit einer Note (Punkte) beurteilt.
- Gehäufte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit in der deutschen Sprache oder gegen die äußere Form führen zum Abzug von maximal zwei Punkten von der Endnote (vgl. Nr. 8.15 EB-AVO-GOFAK).
- Ist die individuelle Leistung bei der schriftlichen Bearbeitung nicht nachweis- oder bewertbar, so ist die Facharbeit insgesamt mit 00 Punkten zu bewerten (vgl. Nr. 10.4 EB-AVO-GOFAK).
- Die Abgabe beinhaltet das Einverständnis mit einer Online-Plagiatsprüfung.
- Ein Gespräch über die Bewertung ist in der Regel nicht vorgesehen.
- Den Schülerinnen und Schülern werden während der Bearbeitungszeit individuell von der Kurslehrkraft beraten.
- Während der Bearbeitungszeit ist ein schriftlicher Zwischenstand vorzulegen (z.B. stichwortartiger Entwurf einer Gliederung sowie eine Zusammenstellung der bisher gesichteten Literatur).

Abgabe

- Die Facharbeit wird im DIN A4-Format einseitig gedruckt und in einer ordentlichen Mappe abgegeben.
- Zugleich ist ein weiteres Exemplar als *.pdf Dokument mit folgendem Dateinamen an die Kurslehrkraft zu mailen: IhrNachname, IhrVorname_Titel der Arbeit (Bsp.: Tell, Wilhelm_Der Apfel als dekorativer Kopfschmuck.pdf). Nach Abschluss der Bewertung erhalten die Schülerinnen und Schüler das korrigierte Exemplar zusammen mit dem Gutachten für den Zeitraum von einer Woche zur Ansicht zurück.
- Die fristgerechte Abgabe beider Formate erfolgt spätestens zum vereinbarten Termin im Seminarfachunterricht bzw. im Falle eines anderen Wochentages bis 13:30 Uhr in der Schule. Bei Abgabe auf dem Postweg gilt das Datum des Poststempels. Eine persönliche Abgabe außerhalb der Schule erfolgt nur nach individueller Absprache.
- Kann aus nicht selbst zu vertretenden Gründen der Abgabetermin für die Facharbeit nicht eingehalten werden, so wird vom Fachlehrer eine Nachfrist (bei Krankheit entsprechend der Krankheitszeit) eingeräumt. Im Krankheitsfall ist spätestens drei Tage nach Beginn der Krankheit ein ärztliches Attest vorzulegen.
- Wird die Facharbeit aus selbst zu vertretenden Gründen nicht fristgerecht abgegeben, wird sie mit "00 Punkten" bewertet.

Anhang

- Merkblatt Dokumentation KI
- Vorschlag für Deckblatt
- Versicherung (Eigenständigkeitserklärung) und freiwillige Einverständniserklärung

Merkblatt für Facharbeiten zum Umgang mit KI-/LLM-Tools

Definitionen

Facharbeit meint eine eigenständige längere Arbeit, die bestimmte inhaltliche und formale Anforderungen erfüllen soll.

KI-/LLM-Tools steht für alle Programme und Dienste, die Künstliche Intelligenz oder Large-Language-Models für die Erzeugung von Texten einsetzen, unabhängig davon, ob sie Teil einer Textverarbeitungssoftware sind oder nicht. Beispiele sind *ChatGPT* oder *Bing*.

Merkblatt

- Die Facharbeit muss **eigenständig verfasst** werden. Das bedeutet, dass
 - die Verfasserin oder der Verfasser für alle Teile der Arbeit verantwortlich ist und
 - die Arbeit in den wesentlichen Aspekten auf den Gedanken der Verfasserin oder des Verfassers beruht.
- Bei der **Korrektur** dieser Facharbeit können Programme eingesetzt werden, welche diese auf Plagiate prüfen. Solche Programme können teilweise auch erkennen, ob KI-/LLM-Tools eingesetzt worden sind.
- Beim Einsatz von KI-/LLM-Tools muss bedacht werden, dass diese zuweilen **»halluzinieren«**. Das bedeutet, sie erfinden manchmal Tatsachen, Namen, Quellen oder Zahlen, die nicht stimmen. Wer solche Tools einsetzt, muss entsprechende Angaben sorgfältig kontrollieren.
- Achten Sie auf den **Datenschutz** und laden Sie keine privaten Daten in KI-Tools hoch, da diese dort gespeichert und weiterverwendet werden. Das betrifft insbesondere Namen von und Informationen über Personen.
- Formulierungen und Gedankengänge, die von externen Quellen übernommen worden sind, müssen als **direkte oder indirekte Zitate** markiert werden. Das betrifft auch Formulierungen, die von Programmen stammen. Der Sinn dieser Regelung ist folgender: Leserinnen und Leser sollten nachvollziehen können, woher eine Überlegung oder eine Aussage stammt. Steht nichts da, nehmen sie an, dass die Verfasserin oder der Verfasser sie geschrieben haben.
- Jede **Verwendung von KI-/LLM-Tools muss nachgewiesen werden**. Das gilt auch dann, wenn Formulierungen nicht direkt übernommen werden. Ein sauberer Nachweis listet folgende Angaben auf:
 - Name des Tools (evtl. Link)
 - Datum der Verwendung
 - Liste mit eingegebenen Aufforderungen (so genannte Prompts)
 - Screenshots der Antworten des Tools

Beispiele für Nachweise

Quellennachweis Fußnote

ChatGPT (2023): chat.openai.com, Prompt: »Formuliere eine Definition von X in 200 Zeichen«. Screenshot der Antwort im Anhang.

Im Literaturverzeichnis

Verwendete KI-Tools ChatGPT, chat.openai.com (5. Januar 2023) Prompts: (1) »Generiere drei starke Argumente zum Thema X« (2) »Formuliere einen Titel zu diesem Abschnitt« (3) »Korrigiere alle Fehler im folgenden Text« Screenshots der Antworten im Anhang einsehbar.

Filmmusik als dramaturgisches Element in ,American Beauty‘

Facharbeit im Seminarfach „Lernen mit und über Medien“

vorgelegt von:

abgegeben am:

Fachlehrkraft:

Versicherung:

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig angefertigt und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel benutzt habe.

Alle Stellen, die wörtlich oder sinngemäß anderen Schriften entnommen sind, habe ich unter Angabe der Quellen kenntlich gemacht. Dies gilt auch für KI-/LLM-Tools, beigefügte Zeichnungen, Skizzen, bildliche Darstellungen und dergleichen.

Ort, Datum

Unterschrift

Freiwillige Erklärung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die von mir verfasste Haus-/ Facharbeit der schul-internen Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Ort, Datum

Unterschrift